

## **BRIDGE - Kooperativ und grenzüberschreitend studieren in der Großregion**

### **Zusammenfassung**

Wie die hohe und weiter steigende Zahl der Grenzpendler zeigt, besteht in der Großregion ein hoher Bedarf an gut ausgebildeten und über die Grenzen hinweg mobilen Arbeitskräften. Dabei sind sowohl mangelnde fachliche Qualifikationen als auch sprachliche Barrieren relevante Mobilitätshindernisse. Grenzüberschreitende Studienangebote haben sich darin bewährt, qualifizierte und mobile Arbeitskräfte auszubilden. Gleichzeitig ist in den letzten Jahren die Nachfrage nach berufsintegrierenden Studienangeboten sowohl von Seiten der Unternehmen als auch durch die Studierenden gestiegen.

Die Kombination aus beiden Ansätzen – nämlich grenzüberschreitende *und* berufsintegrierende Angebote – stellt noch eine Lücke im tertiären Bildungssystem der Großregion dar. BRIDGE soll diese Lücke schließen. Durch sowohl praxisnahe als auch grenzüberschreitende Studiengänge sollen die Beschäftigungsfähigkeit der Absolventinnen und Absolventen gesteigert sowie der Zugang zum grenzüberschreitenden Arbeitsmarkt erleichtert werden.

Die von den nationalen Erwähnungen vorgeschlagenen Modelle des praxisintegrierenden Studierens sind heute auf Grund von rechtlichen und organisatorischen Rahmenbedingungen kaum mit dem grenzüberschreitenden Aspekt dieser Studiengänge vereinbar. Deshalb bauen die beteiligten Hochschulen in der Großregion im Rahmen dieses Projekts Studiengänge aus, die es den Studierenden ermöglichen sollen, Kurse an den Hochschulen der Großregion zu besuchen und gleichzeitig die praxisintegrierende Phase in einem anderen Land der Großregion zu verbringen.

Die effektive Umsetzung von grenzüberschreitenden praxisintegrierenden Studienmodellen wird voraussichtlich ab September 2021 möglich sein, da zuvor noch Analysen notwendig sind und eine inhaltliche und organisatorische Konzeptualisierung verfasst werden muss. Das Projekt setzt bei der Erarbeitung des Konzepts auf einen engen Austausch mit Unternehmen, die solche Studienmodelle unterstützen wollen.

### **Projektpartnerschaft**

Federführender Begünstigter: htw saar - Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes

Projektpartner:

- Hochschule Trier
- Universität Lothringen

**Spezifisches Ziel 1: Die Beschäftigungsfähigkeit steigern und den Zugang zum grenzübergreifenden Arbeitsmarkt erleichtern**

**Prioritätsachse 1: Voranbringen der Entwicklung eines integrierten Arbeitsmarktes durch die Förderung von Bildung, Ausbildung und nachhaltiger Mobilität**

- Centre de Coopération Technique et Pédagogique, centre de recherche associé à la Haute Ecole de la Province de Liège
- ISEETECH - Institut Supérieur Européen de l'Entreprise et de ses Techniques
- HERS - Haute Ecole Robert Schuman

Strategische Projektpartner:

- Agentur für Arbeit Saarland
- Industrie- und Handelskammer des Saarlandes
- Deutsch-Französische Hochschule
- Moovijob
- Région Grand-Est
- Industrie und Handelskammer Trier
- HENALLUX

## Kosten des Projekts und Projektlaufzeit

**Kosten des Projekts:**

Gesamtkosten: 1.899.163,91 EUR

EFRE-Betrag: 1.139.498,33 EUR

EFRE-Fördersatz: 60%

**Projektlaufzeit:** 01.01.2020 – 31.12.2022

## Zusätzliche Informationen

Homepage des Projekts: [www.bridge-gr.eu](http://www.bridge-gr.eu)

Andere genehmigte Projekte des gleichen spezifischen Ziels:

- EDUCO -Für eine nachhaltige französisch-luxemburgische Zusammenarbeit in Bildungswesen
- FagA /CAMT - Fachstelle für grenzüberschreitende Ausbildung ([Facebookgruppe](#))
- MobiPro.GR - Mobilität durch grenzüberschreitende Projekte in der Großregion ([Homepage](#) und [Facebookseite](#))
- NHL-ChirEx - Chirurgisches/Strahlentherapie Exzellenzprogramm der medizinischen Fakultäten Nancy, Homburg/Saar und Lüttich

**Spezifisches Ziel 1: Die Beschäftigungsfähigkeit steigern und den Zugang zum grenzübergreifenden Arbeitsmarkt erleichtern**

**Prioritätsachse 1: Voranbringen der Entwicklung eines integrierten Arbeitsmarktes durch die Förderung von Bildung, Ausbildung und nachhaltiger Mobilität**

- PTFSI - Grenzüberschreitende Krankenhauspartnerschaft im Bereich der Aus- und Weiterbildung in der Pflege
- Sesam'GR - Schlüssel für die Zukunft der Jugendlichen in der Großregion: Sprachen, Interkulturalität, Berufswahlvorbereitung und Berufsorientierung
- Smart-Energy – Ein Bildungsprojekt zur Fachkräfteintegration an 4 Standorten in 4 Ländern
- TFG 2.0 – Task Force Grenzgänger der Großregion 2.0 ([Homepage](#))
- BRIDGE – Berufsbegleitend und grenzüberschreitend studieren in der Großregion ([Homepage](#))
- Digimob Industrie 4.0 – Förderung des grenzüberschreitenden Arbeitsmarktzuganges mit Weiterbildungsangeboten in den Berufen der Industrie 4.0
- Bi-Bus – Der Bi-Bus als Element einer grenzenlosen Stadtgesellschaft der Bibliotheken

**Spezifisches Ziel 1: Die Beschäftigungsfähigkeit steigern und den Zugang zum grenzübergreifenden Arbeitsmarkt erleichtern**

**Prioritätsachse 1: Voranbringen der Entwicklung eines integrierten Arbeitsmarktes durch die Förderung von Bildung, Ausbildung und nachhaltiger Mobilität**